

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 2. Juni 1905.)

An die Kosten der Ausführung der nachfolgend bezeichneten Alpverbesserungen werden, unter Voraussetzung von mindestens ebenso hohen kantonalen Beiträgen, folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Der Gemeinde Poschiavo für eine Stallbaute für 16 Kühe auf der Alp Braita (Kostenvoranschlag Fr. 2100), 25 0/0, Fr. 525; für Wasserleitungen von zusammen 1614,6 m. Länge, Entwässerung von 0,75 ha. und Steinräumung von 0,84 ha. auf den Alpen Selva, Balegna, Salina und Selupetoir (Kostenvoranschlag Fr. 6000), 20 0/0, Fr. 1200.

2. Der Alpengenossenschaft Parnegl in Scharans für eine Schweine- und Heustallbaute auf der Alp Parnegl (Kostenvoranschlag Fr. 1300), 25 0/0, Fr. 325.

3. Der Alpengenossenschaft Lüsich, Flerden, für eine Schweinestallbaute auf der Alp Lüsich (Kostenvoranschlag Fr. 1500), 25 0/0, Fr. 375.

4. Der Alpengenossenschaft Salpenna, Safien-Neukirch, für eine Weganlage von 1477 m. Länge und 2 m. Breite und eine Grabenanlage von 525 m. Länge auf der Alp Salpenna (Kostenvoranschlag Fr. 3700), 20 0/0, Fr. 740.

5. Der Gemeinde Präz für Reutung von Sträuchern von 1,5 ha. (Kostenvoranschlag Fr. 700), 15 0/0, Fr. 105.

6. Der Alpengenossenschaft Pischolen, Safien, für eine Düngerweganlage von 240 m. Länge und 1,5 m. Breite auf der Alp Pischolen (Kostenvoranschlag Fr. 150), 20 0/0, Fr. 30; für Reutung (Kostenvoranschlag Fr. 400), 15 0/0, Fr. 60.

7. Der Gemeinde Laax für eine Wasserleitung von 640 m. Länge und eine Tränkeanlage auf der Alp Nagiens (Kostenvoranschlag Fr. 3000), 20 0/0, Fr. 600.

8. Der Gemeinde Lavin für Räumung von 5 ha. auf der Alp Lavinoz in Lavin (Kostenvoranschlag Fr. 1300), 15 0/0, Fr. 195; für Entwässerung vermitteltst Sickerdohlen und gemauertem Kanal

von 500 m. Länge und Pflasterung und Anlage eines Bewässerungsgrabens (Kostenvoranschlag Fr. 1500), 20 0/0, Fr. 300.

9. Der Alpengenossenschaft Oberalp in Davos-Monstein für eine Weganlage von 1042 m. Länge und 1,80 bis 2 m. Breite auf den Oberalpen in Davos-Monstein (Kostenvoranschlag Fr. 1200), 20 0/0, Fr. 240.

10. Der Gemeinde Münster im Münstertal für Räumung von 1,2 ha. in der Alp Mora auf den Münsteralpen in St. Maria im Münstertal (Kostenvoranschlag Fr. 420), 15 0/0, Fr. 63; für einen Weg 800 m. lang und 1,5 m. breit von der Alp Sprela nach Valbella (Kostenvoranschlag Fr. 1050), 20 0/0, Fr. 210.

11. Der Gemeinde Soglio für zwei Stallbauten à 100 Kühe auf den Alpen Preda und Sovrano in Avers (Kostenvoranschlag Fr. 37,000), 25 0/0, Fr. 9250; für eine Wieseneinfriedigung, eine Weganlage und Entwässerung (Kostenvoranschlag Fr. 1800), 20 0/0, Fr. 360.

Zusammen (Kostenvoranschlag Fr. 63,120) Fr. 14,578.

---

(Vom 5. Juni 1905.)

Das allgemeine Bauprojekt der elektrischen Schmalspurbahn Bellinzona-Mesocco, für die II. Sektion Leggia-Mesocco, wird unter einigen Bedingungen genehmigt.

---

(Vom 6. Juni 1905.)

Die deutsche Regierung hat auf Ansuchen des schweizerischen Bundesrates den kaiserlichen Konsulatsverweser in Tiflis ermächtigt, die provisorische Verwaltung des schweizerischen Konsulates in Tiflis zu übernehmen.

---

Die deutsche Regierung hat auf Ansuchen des schweizerischen Bundesrates den kaiserlichen Konsulatsverweser in Tiflis ermächtigt, die provisorische Verwaltung des schweizerischen Konsulates in Tiflis zu übernehmen.

---

(Vom 9. Juni 1905.)

Der zum außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister beförderte bisherige Geschäftsträger Portugals, Herr Alberto d'Oliveira, hat heute dem Herrn Bundespräsidenten sein Beglaubigungsschreiben überreicht.

(Vom 10. Juni 1905.)

An Stelle des verstorbenen Herrn Bundesrichters Dr. Emil Rott wird Herr Nationalrat Dr. Eugen Huber, Professor des Privatrechtes an der Universität Bern, als eines der drei schweizerischen Mitglieder des ständigen Schiedsgerichtshofes im Haag gewählt.

Herrn Heinrich Bär in Solothurn wird als argentinischem Konsul das Exequatur erteilt.

## Wahlen.

(Vom 6. Juni 1905).

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Postcommis in Martinach-Stadt: Otto Schaufelberger, von Wald (Zürich), Postcommis in Zürich.  
 Martial Feßler, von Martinach-Stadt, Postaspirant in Luzern.

Postcommis in Liestal: Kaspar Streiff, von Schwanden (Glarus), Postcommis in Davos-Platz.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.06.1905
Date	
Data	
Seite	409-411
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 497

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.